

„Haus des Meeres“ wird ausgebaut

Das „Haus des Meeres“ in Wien wird erweitert - und zwar ordentlich. 3.000 Quadratmeter Nutzfläche sollen bis Anfang 2020 dazukommen. Wachsen wird der Aqua-Terra-Zoo aber nicht in die Höhe, sondern in die Breite.

An die Eingangsseite des früheren Flakturms wird ein Bauteil samt Glasfassade angestückt. Das ermöglicht eine größere Eingangshalle, mehr Platz für Tiere und zusätzliche Lifte. Anläufe für eine räumliche Expansion der privat betriebenen Herberge für Wassertiere, Reptilien und Tropenpflanzen gab es in den vergangenen zwei Jahrzehnten einige, die aber in diversen Varianten immer eine Aufstockung vorsahen.

Kosten in Höhe von 10 Millionen Euro

Man scheiterte stets an den Behörden oder den damit befassten Bezirks- und Rathauspolitikern. „Für das hier haben wir aber seit kurzer Zeit die Genehmigung“, freute sich Stiftungsvorstand Franz Six am Mittwochnachmittag bei der Präsentation des Projekts. Wobei: Schriftlich gebe es das Okay noch nicht, aber die Zusage habe es von allen Seiten gegeben.



OLN

Geht alles nach Plan, wollen die Hausherren schon im März mit den Bauarbeiten, die durchgehend bei laufendem Betrieb stattfinden werden, beginnen. Herzstück des mit zehn Millionen Euro budgetierten Vorhabens ist ein neuer Gebäudeteil an der Eingangsseite.

Zwölf Meter wird der Zubau tief sein und sich damit an den Dimensionen des jetzt schon aus der Flakturm-Außenmauer herauswachsenden Foyers und des darüber liegenden, spitz nach oben zulaufenden „Krokiparks“ orientieren. Wobei letzterer in das Erscheinungsbild integriert und daher so wie er ist bestehen bleiben kann.

Beitrag aus **Wien heute, 31.01.2018** <<http://tvthek.orf.at/profile/Wien-heute/70018/Wien-heute/13963590/Endlich-Lifte-fuer-das-Haus-des-Meeres/14230830>>

Video starten

Dieses Video darf aus rechtlichen Gründen nur in Österreich wiedergegeben werden.
Dieses Video ist nicht mehr verfügbar.
Dieser Livestream startet am

Endlich Lifte für das „Haus des Meeres“

Das Haus des Meeres bekommt einen Zubau mit Liften, einem größeren Eingangsbereich und mehr Aquariumfläche.

Kürzere Warteschlangen

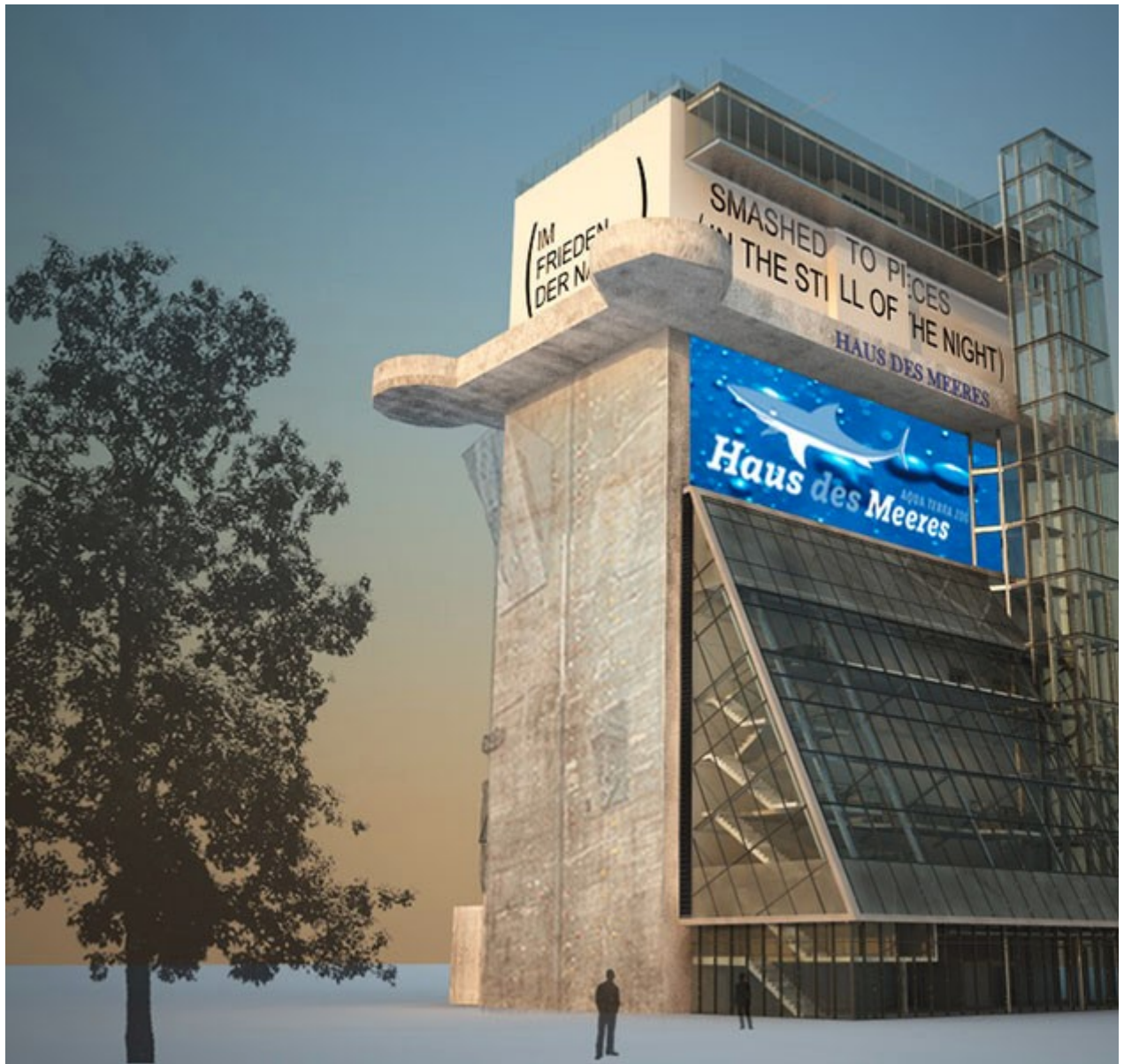
Der Eingangsbereich wird dank der Zusatzflächen vergrößert, Garderoben und Kinderwagenabstellplätze kommen dazu. Im - von außen betrachtet - rechten Gebäudeteil werden zwei neue Lifte eingebaut. Damit sollen die Besucher schneller im Haus verteilt und Warteschlangen verkürzt werden. Einer der beiden Aufzüge wird als Panoramalift dienen.

Mit ihm kommt man auf die Aussichtsterrasse, ohne Eintritt für den Zoo zahlen zu müssen. Ganz gratis wird das aber nicht sein. Six denkt an ein Viertel bis ein Drittel des normalen Eintrittspreises, was einen Betrag von 4,50 bis sechs Euro bedeuten würde.

Während der gewonnene Nutzraum in den unteren Geschoßen hauptsächlich für Hausinfrastruktur gebraucht wird, will Geschäftsführer Hans Köppen in den Geschoßen sechs bis neun hauptsächlich mehr Platz für Tiere schaffen. Im neunten Stock wird außerdem ein zusätzlicher Außenbereich geschaffen.

Solardach wird aufgesetzt

Vergrößert wird auch das Dach-Cafe im elften Stock. Die Aussichtsterrasse mit den Betonausbuchtungen erhält außerdem eine gläserne Einhausung, um sie wetterfest und somit 365 Tage im Jahr begehbar zu machen. Die Fassade in Richtung Schadekgasse wird begrünt. Der Rest des Turms bleibt außen wie innen unverändert.



Foto/Grafik: Haus des Meeres

Eine alte Visualisierung des Panoramalifts

Ein Stück in die Höhe wachsen wird der alte Flakturm im Esterhazypark aber trotzdem: Denn dem Kriegsrelikt wird noch ein Solardach aufgesetzt. Damit könnten zehn Prozent des Strombedarfs für den Zoo abgedeckt werden, meinte Köppen. Noch im heurigen Jahr will man mit den Außenarbeiten so gut wie fertig werden, 2019 erfolgt dann der Innenausbau. Bezahlt wird aus Eigen- und Fremdmitteln, Subventionen erhalte man keine, sagten die Hausherren nicht ohne Stolz. Im vergangenen Jahr zählte das „Haus des Meeres“ rund 635.000 Besucher.

Links:

- [Haus des Meeres bekommt Panoramalift](http://wien.orf.at/news/stories/2839740/) <http://wien.orf.at/news/stories/2839740/> (wien.ORF.at)
- [Besucherrekord bei Haus des Meeres](http://wien.orf.at/news/stories/2820921/) <http://wien.orf.at/news/stories/2820921/> (wien.ORF.at)
- [Haus des Meeres](https://www.haus-des-meeres.at/) <https://www.haus-des-meeres.at/>

Publiziert am 31.01.2018

Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+

senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.

- nicht mit Facebook verbunden Social-Media-Dienste aktivieren



- nicht mit Twitter verbunden



- nicht mit Google+ verbunden



- **Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.** <<http://orf.at/stories/socialmedia>>